



TIP

Informationsorgan
der Gemeinde Trogen



Ausgabe 2 | Februar 2017

TROGNER INFO POSCHT



Der nächste **TIP** erscheint
am Freitag, 24. Februar 2017

Aussicht von der Wissegg (Bild: Rita Schläpfer)



Seite 14

Feuerwehr Trogen

Die Feuerwehr konnte 11 neue Anghörige (AdF) rekrutieren und kann jetzt einen beachtlichen Stand von 50 AdF ausweisen. Lesen Sie dazu auf Seite 14...



Seite 17

Kronengesellschaft Trogen

Die Kronengesellschaft Trogen hat wiederum ein spannendes und vielseitiges Jahresprogramm zusammengestellt. Sie finden das Programm auf Seite 17...



Seite 21

Postkarten von Trogen gesucht

Der Gewerbeverein organisiert einen Wettbewerb für Postkarten von und für Trogen. Lesen Sie deren Teilnehmbedingungen auf Seite 21...

ANZEIGEN



KRONE-SPEICHER.CH
GASTHAUS

**Neu ab 2017:
sonntags
durchgehend
geöffnet**



Ab 2017 haben wir sonntags von 11 bis 21 Uhr durchgehend geöffnet, damit Sie rund um die Uhr zum Genuss kommen.

Cordon bleu-Tage

Das allseits beliebte Cordon bleu Ganz traditionell, ganz appenzellisch oder ganz neu interpretiert. Über den Mittag oder zum ausgiebigen Nachtmessen.
15. bis 26. Februar 2017

Hauptstrasse 34 | CH-9042 Speicher
071 343 67 00 | info@krone-speicher.ch





« Ihr Zahnarzt im Appenzellerland. »

Allgemeine Zahnmedizin
Dentalhygiene
Kinderzahnmedizin
Alterszahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Notfall

Dr. med. dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40 • www.zahnarzt-teufen.ch



Kia Sorento 4WD

Sorento 2.2 L CRDi 4WD 200 PS CHF 39'950.-

3,9% KIA

Abgabefähiges Modell: Kia Sorento 2.2 L CRDi 4WD Dab aut. S. Näher 948. Dabten. 17' Leichtermodell-Folgen CHF 950.- und Metallic-Lackierung CHF 750.- + CHF 1'700.- (CHF 5'700.-). Kia Sorento 2.2 L CRDi 4WD LX aut. CHF 39'950.-, 66'61'000 km (Normalkilometer 74'170'000 km). 174 g CO₂/km. Energieeffizienzkategorie F. Durchschnittlicher in der Schweiz verkaufter Neuwagen: 135 g CO₂/km (unverbindliche Preisangabe inkl. MwSt.). **Finanzierungsangebot 3,9% Leasing:** Sorento 2.2 L CRDi 4WD LX aut. Leasingrate CHF 39'950.-, Leasingrate CHF 442'35, Leasingzins 3,9% inkl. Leasingzins 3,97%, Laufzeit 48 Monate. 10'000 km/Jahr. Sonderzahlung 10% (nicht obligatorisch). Restwert 5% vom Fahrzeugpreis (inkl. CHF 1'000.- obligatorische Vollkasko nicht inbegriffen, Leasingpartner ist die M&L Leasing AG). Eine Leasinggebühren wird nicht gezahlt, wenn sie zur Überbuchung der Konsumenten oder der Konsumenten führt.

Sorento
2.2 L CRDi 4WD Style aut.
Listenpreis CHF
51'950.-
2.2 L CRDi 4WD LX aut.
CHF 39'950.-



HIRN APPENZELL AG
Gaiserstrasse 151
CH-9050 Appenzell-Meistersrüte

HIRN OBERRIET AG
Staatsstrasse 192
CH-9463 Oberriet

ZIL-GARAGE ST. GALLEN AG
Zilstrasse 79
CH-9016 St. Gallen



Impressum

Die „Trogner Info Poscht“ erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

Herausgeber:

Christof Kehl, äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen, 055 211 82 82

Redaktionsteam:

Christof Kehl (CK) (tip@trogen.ch)
Susanne Kehl (SK) (kehlSusanne@gmail.com)

Produktion, Layout und Inserate:

Kehl Medien Informatik GmbH
äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen
(info@medieninformatik.ch)

Druck:

SZS AG, Speicherstrasse 20, 9043 Trogen
071 344 18 20, (info@szs-ag.ch)

Auflage: 1'000 Exemplare

Füller-Illustrationen: Ursula Spirig, St.Gallen

Eingesandte Texte oder Hinweise sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet, von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit Fotos: zVg gekennzeichnet.

Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für sämtliche Rechtsverletzungen Dritter.

Mediadaten



■ Meine Gedanken

Die Tage am Jahresende haben zum Laufen eingeladen und so bin ich oft an der Feuerstelle vorbeigekommen.

Leute haben gegrillt, geplauscht, die saubere und gut unterhaltene Feuerstelle gelobt. Öffentliches Eigentum wurde mit Sorgfalt behandelt und ordentlich

hinterlassen. Bis Silvester. Überall Scherben und Abfall, der stabile Grill zerstört. Das wäre nicht so schlimm, wenn der Gemeinde Bescheid gegeben und der Schaden behoben worden wäre. Nichts davon geschah. Müssen auch wir unsere Feuerstelle abschliessen?

Das kann es doch nicht sein. Eine frei zugängliche Feuerstelle mit gedecktem Sitzplatz, Abfalltonne und Feuerholz ist ein Dienst an der Allgemeinheit und sorgt dafür, dass nicht irgendwo Feuer gemacht wird. Das verlangt aber auch einen sorgfältigen Gebrauch und ein ordentliches Hinterlassen.

Ihre Daniela Heyer

■ Gemeindemitteilungen Trogen

■ Fritz Nagel: 30 Jahre im Dienst der Gemeinde Trogen

Am 19. Januar 1987 hat Fritz Nagel seine Anstellung bei der Gemeinde Trogen angetreten. Seine Arbeit im Kommunalbetrieb erstreckt sich seither über die ganze Palette vom Einsatz im Winterdienst, die Abfallbeseitigung, Strassenunterhalt, Pflege von Erholungseinrichtungen und Feuerstellen bis zu den Unterhaltsarbeiten im Friedhof. Pünktuell wird Fritz Nagel auch bei der Ausführung von Drittaufträgen des Forstbetriebes eingesetzt.

Als Trogener "Urgestein" kennt Fritz Nagel Land und Leute bestens und hat im Laufe der Jahre einen enormen Wandel erlebt, sich diesem immer wieder anpassen müssen und sich gerade auch deshalb eine grosse Arbeitserfahrung angeeignet. Mit vielen verschiedenen Vorgesetzten hat Fritz Nagel den "Rank finden müssen" und mit zahlreichen Mitarbeitern auf dem Bauamt, bei den Forstwarten, Forstwart-Lernenden und Schnupperlehrlingen im Forstbetrieb hat er bisher zusammengearbeitet. Seine Frohnatur und die Freude an Mitmenschen hat Fritz Nagel dabei immer wieder geholfen und zu vielen Bekanntschaften geführt, welche über die Zeit der Zusammenarbeit hinaus andauern.

Wir gratulieren Fritz Nagel zum 30-jährigen Dienstjubiläum ganz herzlich. Es ist nicht alltäglich, dass ein Mitarbeiter "seiner" Gemeinde so lange die Treue hält.

Für die weitere Zeit im Dienst der Gemeinde wünschen wir Fritz Nagel alles Gute und weiterhin Befriedigung in der Ausübung seiner vielfältigen Aufgaben. Dies umso mehr, weil uns bewusst ist, dass dabei oft auch Unangenehmes zu erledigen ist. Fritz, wir schätzen deine Arbeit sehr! Herzlichen Dank.

GEMEINDERAT UND PERSONAL
DER GEMEINDE TROGEN



■ Umgang mit öffentlichem Eigentum

Die Feuerstelle Nistelbüel gehört zum öffentlichen Eigentum und wird von der Gemeinde unterhalten. Sie steht allen zur



Verfügung die gerne grillen, picknicken, die Natur geniessen oder einfach nur

eine Pause einlegen wollen. Die Gemeinde stellt die Feuerstelle, einen gedeckten Sitzplatz, das Feuerholz und auch eine Abfalltonne zur Verfügung.

Es ist schön zu sehen, dass diese Feuerstelle so häufig, sei es im Sommer oder im Winter, von Familien, Wanderern, Naturfreunden und nicht zuletzt den Schulen und Kindergärten genutzt wird. Jedermann geniesst die komfortable, saubere und gut unterhaltene Feuerstelle.

Leider war dies in der Silvesternacht nicht der Fall. Vermutlich wurde etwas zu ausgiebig gefeiert. Dabei ist der grosse, stabile Grill kaputt gegangen und es wurde

viel Abfall und auch Glasscherben hinterlassen.

Damit diese schöne Feuerstelle auch zukünftig allen zur Verfügung stehen kann, bitten wir um einen sorgsamen Umgang mit öffentlichem Eigentum. Es kann natürlich passieren, dass beim Feiern etwas übertrieben wird und dabei etwas in die Brüche geht. In solchen Fällen bitten wir darum, den Schaden der Gemeinde mitzuteilen, damit die Feuerstelle wieder in Stand gestellt werden kann. Auch erfreut es den nächsten Besucher, wenn die Feuerstelle ordentlich und sauber hinterlassen wird.

Bauverwaltung Trogen

■ Handänderungen in der Gemeinde Trogen / 4. Quartal 2016

Veräusserer	Erwerber	Kaufobjekt
Haus Lindenbühl AG, Lindenbühl 1, Trogen (Erwerb 10.12.2013)	Götz Ulrich, Speicherstr. 63, Trogen	GB Nr. 959 (StWE), Gfeld; 8/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24; 2-Zimmer-Appartment im Mehrfamilienhaus Y 2 (Vers.Nr. 157 g, Speicherstrasse 63)
Früh-Riedmann Margrit, Wäldlerstr. 10, Trogen (Erwerb 22.06.1972)	Frischknecht Ueli, Steingrüeblistr. 55, St. Gallen	GB Nr. 124, Bergweg; 585 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 134 (Bergweg 5)
Pircher Haustechnik GmbH, Forren 3, Gais (Erwerb 04.01.2012)	Widmer Ulrich, Niederwiesstr. 11, Wollerau	GB Nr. 3003, Halden; 1/17 ME-Anteil an Grundstück Nr. 1306, Abstellplatz in der Tiefgarage GB Nr. 3004, Halden; 1/17 ME-Anteil an Grundstück Nr. 1306, Abstellplatz in der Tiefgarage
Erbengemeinschaft Hofer René sel., Trogen	Hofer-Züst Elsbeth, Grund 2, Trogen	GB Nr. 1236, Grund; 1'182 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus und Scheune Vers.Nr. 172 (Grund 2)
Pircher Haustechnik GmbH, Forren 3, Gais (Erwerb 14.04.2010)	Baumann-Tanner Judith, Speicherstr. 12, Trogen	GB Nr. 2012 (StWE), Halden; 26/100 ME-Anteil an Grundstück Nr. 1143; 5 1/2-Zimmerwohnung im Mehrfamilienhaus Vers.Nr. 654, Berg 5) GB Nr. 3002, Halden; 1/17 ME-Anteil an Grundstück Nr. 1306, Abstellplatz in der Tiefgarage
Tobler-Ammann Peter und Rosmarie, Seestr. 72 F, Arbon (je ½ ME) (Erwerb 28.08.2008)	Bärtsch-Karimova Boris und Oxana, Blattenstr. 12 b, Niederteufen (je ½ ME)	GB Nr. 852, Unterbach; 707 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 541 (Unterbach 31) GB Nr. 1009, Unterbach; 14 m2 Grundstückfläche mit Garage Vers.Nr. 459
Erbengemeinschaft Rechsteiner-Huber Bertha sel., Trogen (Erwerb 16.09.2008)	Rechsteiner Matthias, Herbrig 27, Speicher	GB Nr. 1204, Berg; 161 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 71 (Berg 35 b)
Kästli-Bosshard Elisabeth, Rilkestr. 3, St. Gallen (Erwerb 04.12.2002 / 07.04.2005)	Pensionskasse Thurgau, Hauptstr. 45, Kreuzlingen	GB Nr. 42, Kantiweg; 6'065 m2 Gartenanlage, Wiese, Weide, Gewässer und Wald GB Nr. 1238, Kantiweg; 877 m² Gartenanlage, Wiese und Weide
Eugster Jakob, Thailand, und Eugster Arthur, Speicherstr. 50, Trogen (je ½ ME) (Erwerb 27.12.1994)	Bürgi-Capelli Dieter und Irene, Sonnenhalden 3, Trogen (je ½ ME)	GB Nr. 1233, Gfeld; 490 m2 Gartenanlage
Stiftung Kantonsschule Trogen, Kantonsschulstr. 24, Trogen (Erwerb 27.06.2014)	Mohn Bruno, Bach 13, Trogen	GB Nr. 231, Brändli; 7'762 m2 Wald, Gewässer und Weg
Neurauter-Welz Verena, Fildernweg 2, Aesch bei Birmensdorf (Erwerb 10.01.1992)	Neurauter Thomas, Schloss Buonas 2, Rotkreuz	3/11 ME-Anteil an GB Nr. 197, Schopfacker, 545 m² Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 71a (Schopfacker 15) und Wohnhaus mit Anbau Vers.Nr. 71 (Schopfacker 13)

Trogen, 16.01.2017 / Grundbuchamt / Annelies Rutz

ANZEIGEN

eugster *transporte* ag



Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77
www.eugster-transporte.ch

Kanal- und Schachtreinigung · Kanalfernseh
Kleinmulden · Absetz-Container · Schneeräumung

Elektro

Schmid & Co

Speicher

Telefon 071 344 33 33
Natel 079 200 04 65

- > Licht- und Kraftinstallationen
- > Telekommunikationsanlagen
- > SAT - Anlagen
- > Apparate für Küche und Waschräum

- > Elektrogeräte
- > Schalttafelbau
- > EDV-Netzwerke
- > Reparaturen

■ Im 4. Quartal 2016 ausgehändigte Baubewilligungen

Surber Anka und Peter, Lindenbüel 7,
9043 Trogen

*Umbau Wohnhaus, Einbau Wohnung
im Stall, Parz. 542, 877, Assek. 240,
Lindenbüel 7, (L)*

Einwohnergemeinde Trogen, Landsgemeinde-
platz 1, 9043 Trogen

*Zwei Unterflurcontainer, Parz 24, Speicher-
strasse 67, (W3)*

Stiftung Ostschweizer Wohn- und Altersheim für
Gehörlose, Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen

*Bautafel, Parz. 171, Wäldlerstrasse 4, Trogen
(OE, nat. OBSZ)*

Stoffel Marc und Burtscher Lucia, Berg 29,
9043 Trogen

Parkplatz, Parz. 1111, Berg 29, Trogen (W2)

Einwohnergemeinde Trogen, Landsgemeinde-
platz 1, 9043 Trogen

*Erneuerung Trinkwasseraufbereitung,
Parz. 336, Assek. 505, Grund, 9043 Trogen
(ÜG)*

Chameleon Asset Management AG, Theater-
strasse 4, 4051 Basel

*Neubau 5 MFH mit Tiefgarage (43 PP), Halden,
Parz. 42, 1238, 9043 Trogen (W3, GP Halden)*

Bausekretariat Trogen
Marcel Tanner

■ Unsere Jubilare im Februar 2016

22.02. 91 J. Zingerli-Jenny Maria,
Wäldlerstrasse 4

27.02. 90 J. Gerschwiler-Göggel
Annelise, Gfeld 11

24.02. 90 J. Schmid Heidy,
Speicherstrasse 67

22.02. 84 J. Ammann Emil,
Befang 1

09.02. 81 J. Weishaupt-Schönenberger
Elsbeth, Bergstrasse 11

28.02. 81 J. Berweger-Walser Margrit,
Schwendli 1

25.02. 80 J. Schirmer-Heckel Ursula,
Bleichi 21

25.02. 80 J. Rossi Ester,
Speicherstrasse 57

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ Geburten

Mutzner, Aline

geboren am 28. Oktober 2016 in Heiden,
Tochter von Karin Mutzner und Andreas
Mutzner, wohnhaft in Trogen. Brunner,

Elio, Leandro

geboren am 16. Dezember 2016 in Hei-
den, Sohn von Bettina Brunner und Chris-
tian Brunner, wohnhaft in Trogen.

■ Todesfälle

Frischknecht, Emil, geboren 1944,
gestorben am 20. Dezember 2016 in
Trogen, wohnhaft gewesen in Trogen.

Müller-Marti Monique

gestorben am 10. Januar 2017 in Trogen,
wohnhaft gewesen in Trogen.

■ Bevölkerungsstatistik

Einwohnerzahl am 16. Januar 2017 ohne
Wochenaufenthalter: **1'730 Personen**,
dies entspricht einer Abnahme von 2 Per-
sonen gegenüber dem Vormonat.

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ Erinnerung: Prämienverbilligung in der Krankenversicherung für das Jahr 2017

Anträge für das laufende Jahr müssen
bis spätestens 31. März 2017 der AHV-
Gemeindezweigstelle Trogen eingereicht
werden. Nach diesem Datum erlischt der
Anspruch für das laufende Jahr 2017.

Bitte legen Sie dem Antrag folgende
Kopien bei:

- definitive detaillierte Berechnungs-
mitteilung 2015 der Staats- und
Gemeindesteuern 2015 (sofern vor-
handen). Die Veranlagungsverfügung
und Schlussrechnung genügen nicht.
- Krankenversicherer-Policen sämtlicher
Familienmitglieder für 2017, aus
denen die KVG-Prämie mit Jahres-
franchise hervorgehen.

Antragsformulare und weitere Informa-
tionen erhalten Sie bei der Einwohner-
kontrolle oder im Internet unter www.ahv-iv-ar.ch.

AHV-Gemeindezweigstelle Trogen

Liebe Trogenerinnen und Trogener

Das ganze Team des Skilift Heiden drückt euch die Daumen, dass euer Lift
nächste Saison den Betrieb wieder aufnehmen kann. In der Zwischenzeit
freuen wir uns über Ihren Besuch an unserem Lift und offerieren Ihnen bei
dieser Gelegenheit ein Getränk. Nehmen Sie einfach diesen Gutschein mit.

www.skiliftheiden.ch

GUTSCHEIN

Im Skilift-Beizli Heiden

Für

1 Kaffee/Tee/Ovo/Punch
oder ein 0.5dl Süssgetränk



Nicht kummulierbar und nur mit einer
gültigen Fahrkarte einzulösen



■ **Neujahrsanlass der FDP-Ortsparteien Speicher und Trogen**

Trogen. Kürzlich führten die beiden FDP-Ortsparteien Trogen und Speicher ihren traditionellen gemeinsamen Neujahrs-Anlass im Neubau des Werkheims Neuschwende in Trogen durch. Turnus gemäss war 2017 die Ortspartei Trogen für die Organisation und Durchführung zuständig.

Nach der Begrüssung durch die beiden Ortspräsidenten Andreas Welz, Trogen und Roland Fischer, Speicher präsentierte sich Regierungsratskandidat Dölf Biasotto den Anwesenden und stellte sich den Fragen von Andreas Welz und dem Publikum.

In zwei Gruppen begaben sich die Teilnehmer nach den einführenden Worten durch den Heimleiter, Niklaus Gächter auf

die Besichtigungstour durch den Neubau. Nebst viel Wissenswertem zum Betrieb wussten Niklaus Gächter und Hanspeter Kühne auch die eine oder andere liebenswürdige Anekdote aus dem Alltag der Bewohner zu erzählen.

Das anschliessende Nachtessen wurde zum regen Austausch untereinander genutzt und zeigte wieder einmal die sehr guten nachbarschaftlichen Beziehungen der beiden Ortsparteien.

Wir möchten Niklaus Gächter und seinem Team an dieser Stelle für den äusserst gelungenen Abend recht herzlich danken.

Jürg Schrag

Aktuar FDP.Die Liberalen Trogen



▲ Regierungsratskandidat Dölf Biasotto (rechts) stellt sich den Fragen von Andreas Welz

■ **Programmorschau**

Mittwoch, 22. Februar 2017, Hauptversammlung im Ernst

Freitag, 24. Februar 2017, FDP-Stamm mit GR Marc Fahrni (Leitung: Willi Eugster)

Freitag, 31. Februar 2017, FDP-Stamm mit GR Urs Niederer (Leitung: Andreas Welz)

Freitag, 28. April 2017, FDP-Stamm mit GR Monika Sieber

■ **Wahlen und Abstimmungen**

Am 12. Februar 2017 findet die Ersatzwahl für die zurücktretende Regierungsrätin Marianne Koller-Bohl statt. Die FDP stellt mit Dölf Biasotto eine bekannte, geschätzte und sehr integere Persönlichkeit bereit. Wählen wir Dölf Biasotto!

Am 12. November stimmen wir auch über die Unternehmenssteuerreform III ab. Die FDP empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern ein Ja einzulegen. Eine prosperierende Wirtschaft garantiert Arbeitsplätze, sichert die Sozialwerke und verhilft uns zu guten Löhnen.

ANZEIGE

**UMBAUPLÄNE?
AUF DIE IDEE KOMMT'S AN,
NICHT AUF DAS BUDGET.**

Sprechen Sie mit uns und erfahren Sie mehr darüber. Tel. 071 344 19 57

WELZ AG, 9043 Trogen
www.welz.ch

WELZ AG
Schreinerei aus Leidenschaft

■ Ein Eisfeld entsteht



In der Primarschule Nideren ist auf Teilen der Wiese ein Eisfeld entstanden. Zuerst hat der Niderenrat alle Eltern angefragt, ob sie mithelfen würden. Es haben sich 8 Eltern gemeldet. Dann haben die Eltern eine Sitzung gehabt. Danach haben die Kinder zu Fuss und mit Skis alles runter gestampft. Die Eltern haben am Abend mit Feuerwehrschräuchen das Eisfeld bespritzt. Dies passiert weiterhin während diesen kalten Nächten.

Man darf auch nach der Schule auf das Eisfeld, aber auf eigene Gefahr. Das Tragen eines Helms empfehlen wir sehr. Wir würden uns sehr freuen, wenn Familien auch in der Freizeit aufs Eisfeld kämen. Der Fussballplatz ist der geeignetste Ort für ein Eisfeld. Das letzte Mal als man das Eisfeld gemacht hat, war 2012. Den Eltern, welche beim Eisfeld mitmachen, schaufeln, wischen und Wasser spritzen, danken wir ganz herzlich. Auch der Gemeinde danken wir für das Wasser und der Feuerwehr für das Schlauchmaterial.

Für den Niderenrat der Primarschule
Cira Counsel und Lilly Indermaur



■ Dreikönigstag an der Schule



Am Dreikönigstag haben die Lehrpersonen alle Schüler und Schülerinnen in der ganzen Schulgemeinschaft nochmals zum neuen Jahr begrüsst. Alle Kinder gestalteten Fähnchen mit guten Wünschen zum neuen Jahr. So wurde der grosse Königsuchen in der Form der Jahreszahl „2017“ farbig verziert. Wer König oder Königin wurde, durfte nach der grossen Pause für den Rest vom Morgen in eine andere Klasse oder in den Kindergarten hineinblicken und dort „zur Schule“ gehen.

Zu der Winterkälte ist nun auch endlich der Schnee gekommen. Die Kinder üben sich immer wieder fleissig im Schlitteln, Ski oder Snowboard fahren, aber wie steht es um das Schlittschuh laufen? Die Klasse Grün machte sich an einem Morgen auf nach Gais und übte sich auf der Natureisbahn des Hockeyclubs Gais im Schlittschuhlaufen. Die Kinder hatten so viel Spass daran, dass es Lust auf mehr weckte...

R.M.Wiget

■ Aus dem Kindergarten Nideren



Wir (2 Studierende) aus der Pädagogischen Hochschule Rorschach dürfen zwei Wochen im Kindergarten Nideren unser Praktikum absolvieren. Dabei dürfen wir Frau Lehmann über die Schultern schauen, im Kindergarten assistieren und bereits eigene Unterrichtssequenzen leiten. In den zwei Wochen lernen wir Pelle Pinquin kennen, der die Kinder auf Entdeckungsreise mitnimmt. Dort experimentieren wir mit Wasser und erforschen passend zur Jahreszeit Eis und Schnee.

Die tiefen Temperaturen hindern uns nicht, auch draussen fleissig zu sein. Wir bauen Iglus oder Rutschbahnen und machen selber leckeres Eis. Parallel dazu wird gerade auf dem Pausenplatz ein grosses Eisfeld von den Schülerinnen und Schülern und freiwillige Eltern gebaut. Das wird bestimmt ein Highlight für die Kinder. Wir freuen uns auf weitere lehrreiche Tage mit vielen Abenteuern.

Nadja Reisacher, Lukas Figliuolo
Anna Barbara Lehmann

■ **Einladung zum „ineluege“ am Dienstag 21. Februar**

Am 21. Februar sind alle Eltern und Interessierten herzlich zu unserem „ineluege-Anlass“ eingeladen. Die Schultüren sind den ganzen Tag für Ihren Besuch geöffnet. Am Abend bieten wir ein spezielles Unterrichtsprogramm an, damit auch Berufstätige die Möglichkeit haben, in unsere Schule „inezluege“. Zusammen mit den Lernenden der 1. Sek können Sie zwischen 18.30 und 20.00 Uhr eine oder auch zwei „Mitmach-Lektionen“ erleben. Weitere Informationen finden Sie ab Februar auf unserer Homepage: sek.kst.ch.

Tagesprogramm

- 07.40 - 12.00 Unterricht nach Stundenplan
- 10.00 Kaffee & Kuchen in der Mensa
Gespräche mit Schulleitung und Lehrpersonen
- 12.55 - 16.05 Unterricht nach Stundenplan
Abendprogramm
- 18.30 - 19.10 1. Mitmach-Lektion
- 19.20 - 20.00 2. Mitmach-Lektion
- 20.00 - 21.00 Kaffee & Kuchen in der Arche
Gespräche mit Schulleitung und Lehrpersonen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Schulleitung und Lehrpersonen
Sekundarschule TWR in Trogen
sek.kst.ch



■ **„Die Welle“ – ein Theaterstück der 3. Sek**



Die beiden Klassen der 3. Sek haben sich in diesem Jahr für den Projektunterricht etwas ganz Besonderes vorgenommen. Gemeinsam haben sie aus der Geschichte „Die Welle“ ein Theaterstück geschrieben und es selbständig unter der Leitung von zwei Schülerinnen einstudiert.

Was recht einfach tönt, ist in Wahrheit aufwändig und komplex. Da geht es nicht nur darum, das Theater so zu schreiben, dass ein Spannungsbogen entsteht, nein, da muss man sich über Kostüme, Kulissen, Beleuchtung, Programmhefte, Plakate und vieles mehr Gedanken machen.

Die Tatsache, dass für einmal nicht eine Lehrperson den Ton angab, war eine grosse Herausforderung. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek haben viel gelernt, auch wenn sie die Arbeit gegen den Schluss viele Nerven kostete.

Die Aufführungen waren ein voller Erfolg! Vor einem aufmerksamen Publikum konnten die Schülerinnen und Schüler in drei Aufführungen ihr Können unter Beweis stellen und glaubhaft darstellen, wie wenig es braucht, um in eine gefährliche Abhängigkeit zu geraten. (pd)

ANZEIGEN

Wärme, dort wo sie gebraucht wird ...

Gerne informieren wir Sie über unser Heizsortiment.

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Heizung

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

**Stimmt Ihre Steuerrechnung?
Steuercheck machen,
Einsparungspotenzial finden!**

Wir freuen uns, Sie in Ihren Steuerfragen zu unterstützen.

Norbert Steffen
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Betriebsökonom FH

Barbara Rott
Dipl. Controlling-
u. Rechnungs-
legungsexpertin
Betriebswirtin
(VWA)

Besser beraten. Seit 2005.

■ Mehr Bildung für mehr Kinder und Jugendliche

Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi schaut auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Das 70-Jahr-Jubiläum war genauso bewegend wie die nationale Kinderkonferenz, die im Kinderdorf Pestalozzi stattgefunden hat. Im neuen Jahr blickt die Stiftung mit dem Ausbau der internationalen Projekte und dem ersten europäischen Jugendforum im Kinderdorf auf zwölf spannende Monate.



▲ Im Rahmen seines Besuchs im Kinderdorf zum 70-Jahr-Jubiläum begrüßte Bundesrat Didier Burkhalter moldawische Jugendliche der Austauschprojekte.

Seit sieben Jahrzehnten verhilft die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi Kindern und Jugendlichen zu einer besseren Bildung und Lebensperspektive. Dieses Jubiläum macht uns stolz. Besonders gefreut hat uns, dass Bundesrat Didier Burkhalter im Mai 2016 die Arbeit im Kinderdorf persönlich gewürdigt hat. Auch die nationale Kinderkonferenz, die Ende November 2016 im Kinderdorf Pestalozzi stattfand, war ein voller Erfolg. 40 Kinder debattierten über das Thema Kinderrechte und entwickelten Ideen, wie die Rechte von Kindern gestärkt werden können. Dann gab es aber auch viele kleine Höhepunkte, so unsere neue Webseite. Schauen Sie doch mal online bei uns vorbei auf www.pestalozzi.ch!

■ Mehr Projekte in Ostafrika

In diesem Jahr freuen wir uns auf die Durchführung des ersten europäischen Jugendforums (European Youth Forum) mit 160 Jugendlichen im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen. Denn das Kinderdorf ist ein idealer Ort für Begegnungen, um interkulturelle Verständigung und Toleranz zu erleben. Auch im Ausland baut die Stiftung ihr Engagement aus. Gerade in vielen Ländern Afrikas ist

die Qualität der Bildung immer noch prekär. Darum hat der Stiftungsrat entschieden, im Jahr 2017 in einem dritten Land in Ostafrika aktiv zu werden. Derzeit laufen Abklärungen, wo genau die Stiftung mit ihren Bildungsprojekten die grösste Wirkung erzielen kann. Zudem sind Projekte mit insgesamt 15 neuen Partnerorganisationen in den vier Regionen Ostafrika, Südosteuropa, Süd-

„Das Kinderdorf braucht es jetzt und in Zukunft als Ort der Begegnung und Verständigung.“



▲ Urs Karl Egger, Vorsitzender der Geschäftsleitung

ostasien und Zentralamerika geplant. Beides, damit mehr Kinder und Jugendliche eine gute Bildung und damit bessere Zukunftschancen erhalten.

■ Das Kinderdorf für die Zukunft gestalten

Während im Jahr 2016 das 70-jährige Bestehen der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi gefeiert wurde, freuen wir uns dieses Jahr über 35 Jahre internationales Engagement in vielen Ländern weltweit. Das Jubiläum bringt aber auch Herausforderungen mit sich, denn es gilt, die Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche zu finanzieren. Leider hat das Schweizer Parlament im letzten Jahr entschieden, die Gelder für die Entwicklungszusammenarbeit zu kürzen. Deshalb sind wir mehr denn je auf die Unterstützung aus der Schweizer Bevölkerung angewiesen. Auch die Renovation des 70-jährigen Kinderdorfes wird in den kommenden Jahren eine finanzielle Herausforderung sein. Wie ein denkmalpflegerisches Gutachten zeigt, ist das Kinderdorf architektur- und baugeschichtlich einzigartig. Es ist somit ein national bedeutendes Denkmal der Völkerverständigung.

Dieses Dorf müssen wir für die Zukunft erhalten! Denn angesichts all der Konflikte weltweit braucht es einen Friedensort wie das Kinderdorf Pestalozzi, wo Kinder und Jugendliche erleben und erfahren, dass durch Begegnung und Verständigung ein friedlicheres Zusammenleben möglich ist.

Urs Karl Egger,
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Bildung und interkulturelle Kompetenz · weltweit



■ **Holzlaterne „sägälä“ begeistert Jung und Alt**



An drei Mittwochnachmittagen fand ein weiteres Generationenprojekt im haus vorderdorf statt. Beim ersten Treffen waren sowohl Jung als auch



Alt etwas skeptisch. Die eigenen Ansprüche waren hoch und die Vorstellungen, wie eine tolle Laterne selbst hergestellt wird, etwas vage. Schnell merkten wir, dass unser Vorhaben mit gegenseitiger

Hilfestellung gut zu meistern ist. Am Anfang hatte jeder Teilnehmer eine Vorlage auf Papier, welche dann auf das Holz übertragen wurde. Die ruhigen Hände der Kinder und die gelassene Vorgehensweise der Senioren harmonierten sehr zusammen.

Beim zweiten Treffen flogen die Hobelspäne, oder viel mehr das Sägemehl. Es wurde gesägt was das Zeug hält. Nicht alle

Teilnehmer hatten die nötige Kraft oder Ausdauer dazu. Wo jemand Hilfe benötigte wurde zusammengespannt. Trotz dem grossen Arbeitseifer, wurden nicht alle Teile fertig gesägt und geschliffen.

Die Senioren boten den Kindern an, am nächsten Tag die Einzelteile noch fertig zu machen, sodass beim letzten Treffen alle mit dem Bemalen beginnen konnten.

Beim dritten Treffen wurde es dann richtig bunt. Jede Laterne wurde einzigartig bemalt und dekoriert. Wo die Vorstellungskraft der Kinder nicht ausreichte, waren die Senioren gerne mit Rat und Tat zur Seite. Am Schluss wurden die fertigen Teile noch zusammengefügt. So entstanden nicht nur tolle Laternen, sondern jeder war um eine Erfahrung reicher. Das Projekt schien anfangs schwierig, aber der Stolz der Teilnehmer wurde am Schluss richtig spürbar, denn die Herausforderung wurde gemeinsam gemeistert.

Chantal Sutter, Leiterin Aktivierung

haus vorderdorf



ANZEIGE

Unternehmerisch denken und handeln – gut für unseren Kanton

Dölf

www.doelf-biasotto.ch



Biasotto

in den Regierungsrat

FDP
Die Liberalen

■ Adventskonzerte im haus vorderdorf

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die Mitfinanzierung dieser nicht selbstverständlichen Weihnachtskonzerte. Seit einigen Jahren bieten wir im Monat Dezember eine ganze Reihe verschiedenster Kleinkonzerte an. Im Laufe des Jahres erhalten wir speziell dafür immer wieder kleinere und auch grössere Geldbeträge von Gönnern aus dem Dorf, Freunden und Verwandten der Bewohnerinnen und Bewohner, wie auch von Firmen, die uns auf diese Art ihre Wertschätzung zeigen. Ein herzliches Dankeschön!

Querflötenkonzert



Der Auftakt unserer Adventskonzerte machte die Musikschule Appenzeller Mittelland am Mittwoch 14. Dezember. Unter der Leitung von Frau Bischofberger, spielten 14 Kinder gekonnt mit Querflöten. Die Schülerschar nahm uns mit auf eine musikalische Reise vom beginnenden Herbst bis zu mehrstimmigen Weihnachtsliedern.

Seniorenchörli Henau



Am 15. Dezember durften wir den Klängen des Seniorenchörli von Henau mit Orchester lauschen. Die rüstigen Sänger machten eindrücklich klar, dass Musik jung und fit hält. Die Darbietung war eine Mischung aus Gesang und klassisch orientierten Instrumentalstücken.

Kinder bringen einen Adventsgruss



Der Freitag, 16. Dezember wird wohl einigen Bewohnern in guter Erinnerung bleiben. Auf den Nachmittag hatten sich 22 Kinder der Unterstufenklasse der Schule Trogen angemeldet. Sie erzählten uns die herzerwärmende Geschichte: „Es klopft bei Wanja in der Nacht“. Die Erzählung wurde gekonnt mit Geräuschkulissen und verschiedenen Melodien unterstrichen.

Appenzeller Musik



Die Kapelle Sonnwendig aus Gonten spielte am 18. Dezember mit traditioneller Appenzeller Musik auf. Es wurde gelacht, getanzt und mitgeschunkelt. Auch die gehörlosen Bewohner schwärmten vom Nachmittag, hatten sie doch die Gelegenheit, die Vibrationen des Hackbretts hautnah zu erleben.

Gitarrenklänge zur Weihnachtszeit

Kinder der Musikschule Appenzell Mittelland lasen die Weihnachtsgeschichte einer Maus vor, die zu Weihnachten allerhand erlebte. Dazwischen wurden immer wieder Lieder angestimmt. Einige Senioren sangen sogleich mit.

Theateraufführung „ein ideales Geschenk für Onkel Hans“

Unter diesem Motto stand das Kurztheater, welches von Sekundarschülern Speicher am Freitag, 23. Dezember durchgeführt wurde. Ein sehr unterhaltsamer Dialog, der mit wenigen Requisiten auskam. Jeder Schüler war davon überzeugt, das ideale Geschenk für Onkel Hans zu haben. Die Lebhaftigkeit der Schüler steckte die Bewohner gleich an, und wenn die Schüler hüpfen, bewegten sich die Senioren mit.

Marimbaphone, ein unbekannter Klang im haus vorderdorf



Der krönende Abschluss machte am 24. Dezember ein uns bis anhin unbekanntes Instrument. Die grosse Schwester des Xylofons, gespielt von Herr Wunderlin begeisterte alle Zuhörer. Er entlockte dem Marimbaphon die schönsten Töne und spielte klassische, volkstümliche und weihnachtliche Melodien. Die gefühlsvollen und warmen Töne passten wunderbar zu diesem Nachmittag. Als dann alle zusammen „stille Nacht“ sangen, war Weihnachten richtig greifbar geworden.

Geschäftsleitung
und Chantal Sutter, Fachfrau Aktivierung

■ Sandra Müller verlässt das Altersheim Boden

"Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir Abschied nehmen."

(Albert Schweitzer)

Das trifft auf den Abschied von Sandra Müller als Verantwortliche Pflege im Altersheim Boden (AHB) zu, wenn sie im März ihre Stelle verlässt. Sie geht aus einem glücklichen Grund: sie wird Mutter.



Werdegang Sandra Müller, Pflegedienstleitung Altersheim Boden

Vor 2.5 Jahren kam sie zum AHB. Zuvor war sie jeweils 6 Jahre in Neudorf und in Rotmonten und hat dort ihre Ausbildungen zur Fachfrau Pflege und Teamleiterin

absolviert. Ursprünglich ist sie aus dem Berner Oberland und ist beim Entdecken der Welt mit verschiedenen Saisonstellen in der Ostschweiz „hängen geblieben“.

Anlässlich des Abschieds von Sandra Müller hat Claudia Fichtner, Präsidentin der Betriebskommission des AHB, sie zu ihren Erfahrungen im Altersheim interviewt:

Sandra, Du hast im Laufe Deiner Arbeitsjahre doch einige Altersheime kennen gelernt. Was schätzt Du, auch aus Sicht der Bewohner, am meisten bei uns:

- Die persönliche Atmosphäre: ich schwätze mit jeder Bewohnerin und jedem Bewohner wenigstens einmal am Tag.
- Die „Gleichbehandlung“: hier wird jedem gleich begegnet, egal, was er mitbringt, was er früher gemacht hat oder auch nicht.
- Die Jahreshöhepunkte, die wir gemeinsam begehen. Wenn bspw. die Viehschau naht, fiebern wir alle zusammen ihr entgegen und bereiten sie vor – jeder nach seinen Fähigkeiten.

- Dass wir als Altersheim einen festen Bestandteil des Dorfs darstellen. Wir sind nicht nur ein Servicebetrieb, sondern wir sind mit den Bewohnern/-innen und Angehörigen auch durch das Dorfleben persönlich verbunden.

Was motiviert Dich, täglich Deiner Arbeit nachzugehen?

Es ist vor allem, dass ich im Laufe der Zeit so viel zurück bekommen habe. Gerade kürzlich z.B. kam ich aus den Ferien wieder. Die Bewohner/-innen und die Kollegen/-innen haben sich gefreut mich wieder zu sehen und wollten wissen, wie es war. Es ist aber auch, dass ich von den Gesprächen mit unseren Bewohnern/-innen viel lerne, mich faszinieren die Biographien und Lebenserfahrungen, an denen ich teilhaben darf. Und nicht zuletzt mag ich den Pflegeberuf mit seinen medizinischen Herausforderungen. Natürlich ist es auch sehr motivierend,

wenn sich Angehörige am Schluss noch einmal ausführlich und offiziell für das gute Leben, das wir bereitet haben, bedanken, wie z.B. letztes Herr Salvati aus Speicher es getan hat.

Liebe Sandra, wir danken Dir herzlich für all Dein Engagement, das weit über das zu erwartende Mass hinausging, für die BewohnerInnen des Altersheims Boden und wünschen Dir alles Gute für die nächsten Jahre – insbesondere natürlich für die näher rückende Geburt!

Sandra Müller wird in den Herzen der Bewohner immer einen Platz behalten, aber zum Glück konnten wir ihre Stelle durch Helga Fässler wieder besetzen. Sie werden wir an dieser Stelle in zwei Monaten vorstellen.

Claudia Fichtner

www.altersheim-boden.ch

ANZEIGE

HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU



stilgerechtes Bauen mit Holz

**Innenausbau
Renovationen
Neubauten
Planung / Baubegleitung**

Ruedi Nagel
Sandegg 1, 9043 Trogen
Telefon 071 344 33 52
Mobile 079 424 48 80
hwgt_nagel@bluewin.ch

Kanton St.Gallen
Gewerbliches Berufs- und
Weiterbildungszentrum St.Gallen



Systemisches Coaching



Nächster
Lehrgangsstart
Mai 2017

Informationen unter gbsg.ch

Erkältung, Grippe, Halsweh, Husten, Schnupfen, Ohrenweh...

Erkältungsinfekte vorbeugen
und behandeln.

Fragen Sie uns.
Wir haben das Passende für Sie.

Wir sind Ihre
kompetente
Anlaufstelle für
Heilmittel,
Gesundheits-
fragen und
Schönheit.

Gesundheit und Schönheit
sonderegger
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!
9042 Speicher Tel. 071 344 10 22



**GYMNASIUM
NEUE STADTSCHULEN**
LERNORT ST.GALLEN



«Ich gehe
einen neuen Weg
zur Matura!»

Tage der offenen Tür
11. Februar und 1. April 2017
jeweils 11-16 Uhr

Wir bieten Jugendlichen Lernwege und strukturierte Lernmaterialien an, die auf die individuellen Stärken und Schwächen der Lernenden abgestimmt sind.

Das äusserst innovative Lernkonzept ermöglicht es, den Weg zur Maturität im Rahmen der nationalen Richtlinien selbstbestimmt zu gehen. Der Eintritt ins Pro-Gymnasium und ins Gymnasium ist jederzeit möglich.

**Pro-Gymnasium
Gymnasium**
ab Sommer 2017

Neue Stadtschulen
Dufourstrasse 76
9000 St.Gallen
T +41 71 242 72 72

Erfahren Sie mehr unter
www.nssg.ch

■ Feuerwehr: 11 neue AdF in Trogen



▲ Die neuen Angehörigen der Feuerwehr Trogen (es fehlen A. Mutzner, C. Stadler)

Nach den erfreulicherweise ereignislosen Festtagen begann das Jahr 2017 für die Feuer- und Schadenwehr traditionell mit der Materialkontrolle und anschliessendem kleinen Apéro. Nach einer längeren Pause stehen nun wieder übungsentensive Monate bevor, in denen vorhandenes Wissen aufgefrischt und vertieft werden kann und neues Wissen dazu kommt.

Speziell begrüsst wurden die 11 neuen Angehörigen der Feuerwehr. Dank dieser

äusserst erfolgreichen Neurekrutierung steigt der Bestand auf beachtliche 50 AdF. Hinzu kommen vier Alarmsamariterinnen. Für die wertvolle Arbeit, die diese Frauen und Männer in ihrer Freizeit leisten, möchten wir uns herzlich bedanken.

Die Feuerwehr Trogen wünscht allen Einwohnern ein frohes und vor allem schadenfreies Jahr 2017.

Samuel Romer

■ Bundesrätin Sommaruga in Trogen

Am 22. Dezember 2016 weilte Bundesrätin Simonetta Sommaruga zu Besuch im ausserrhodischen Trogen. Am Morgen besuchte sie unbegleitete minderjährige Asylsuchende und Flüchtlinge, am Nachmittag diskutierte sie mit Schülerinnen und Schülern der Kantonsschule Trogen.

Empfangen wurde sie von Landammann Matthias Weishaupt im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen, wo derzeit 18 von insgesamt 28 unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden und Flüchtlingen untergebracht sind. Der Verein tipiti, dem der Kanton die Betreuung aller Jugendlichen übertragen hat, führte durch die Häuser im Kinderdorf. Am Nachmittag stand eine Gesprächsrunde mit Schülerinnen und Schülern der Kantonsschule Trogen auf dem Programm. In der von den Lernenden moderierten Runde gab die Bundesrätin Auskunft zu Fragen aus den Bereichen Integration von Flüchtlingen, Verhältnis Schweiz - EU und Verfassung.

(pd)

■ Sternsingeraktion 2017

Ihr liebe Lüt, mached uf das Tor, D'Sternsinger stönd devor. Gott segne Eu und Euers Huus und alli, wo da gönd ii und us. D'Liebi isch gross und Jesus mög Eu führe. Das schriibet mer als Zeiche hüt an Eui Türe.

20 * C + M + B * 14 Bedeutung: **Christus Mansionem Benedicat** = Christus segnet dieses Haus & **Casper +Melchior+Balthasar** So hat es an manchen Orten geklungen als am 8. Januar 17 die Sternsinger unterwegs waren.

Zuletzt, so ist es Brauch und Sitte, kommen wir mit einer Bitte. Wir Kinder helfen Kindern – ihr wisst es schon – wir sammeln Gaben für die Weltmission. «Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit!» schlägt einen Bogen vom Leben in der Schweiz zum Leben in der Turkana (Nordwest-Kenia) und ruft

dazu auf, das Projekt «Wasser für die Turkana» zu unterstützen. *Uns geht es hier so gut, mit einer Gabe schenken wir ihnen neuen Mut. Darum öffnet grosszügig eure Hände und schenkt uns dafür eine Spende.*

Wir sammelten in diesem Jahr den Betrag von 1000 Fr., den wir für das oben stehende Projekt überweisen konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger der Jubla Speicher-Trogen und Allen, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, sowie auch an alle Familien, die bereit wa-

ren die Sternsinger nach ihrem Unterwegs sein zum Mittagessen einzuladen.

Ich wünsche Allne e guets Jahr mit viel Gfreutem und sägeriche Stunde.

Claudio Kasper

Bilder unter: sternsinger.paulusparrei.ch



■ Internationaler Frauentag am Mittwoch 8. März 2017 in Heiden

■ Wir holen die Welt nach Heiden

► Am 8. März 2017

feiern wir in Heiden, wie an vielen anderen Orten dieser Welt, den Internationalen Frauentag. Ein Tag der Dankbarkeit gegenüber den vielen Frauen, die den Weg zur politischen Mündigkeit der Frau und zur Gleichberechtigung gegangen sind und die Rechte der Frauen durchgesetzt haben. Darum laden wir in die Genossenschaft Linde in Heiden ein und geniessen einen abwechslungsreichen Frauenabend.

Um 18.30 Uhr wird ein schmackhaftes

Gericht aus der „Welt“ Küche Landegg serviert. (Reservation 071 891 20 22). Nach einem musikalischen Auftakt von „Sol Do“ hören wir inspirierende Gedanken von Heidi Eisenhut; Kantonsbibliothekarin aus dem Kanton AR.

Aus dem Zentrum für Asylsuchende Landegg erzählt uns die Leiterin des Frauenprogramms Monika Fehr, über das Ankommen der Frauen in der Schweiz, ihren Alltag und ihrer Situation heute in der Landegg.

Claire aus Berlin und Olli aus Ostparis (oder doch eher aus Genf...), zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könn-

ten, begleiten sich auch in ihrem neuesten Bühnenprogramm wieder gegenseitig am, auf, in und über dem Klavier.

Diesmal steht „Erlebnis-Radio“ auf dem Programm. Das Ding, um das sich alles dreht, ist ein Radiomikrofon, welches sich Claire und Olli für ganz wenig Geld ersteigert haben. Mit leisen und lauten Chansons voller Herz und Schmerz sind die beiden live mit ihrem „Radio Luna-tic“ für ihre Hörer ON AIR, auf Sendung. Ein Funksturm mit Megahertz und Mikrowellen... eine Radiostation wie wir sie uns wünschen, voller Witz und Emotionen. Live!

Alexandra Breu

■ Weiterbildung Mittelland: Kurse in Trogen

Folgende Kurse von Weiterbildung Appenzeller Mittelland finden zwischen Februar 2017 und Juli 2017 in Trogen oder mit Trogner Kursleitung statt:



Titel	Kursort	Kursleitung	Anmeldeschluss
Malen und Drucken im Dialog	Zeichensaal Kantonsschule	Werner Meier	04. Februar
Gestalten mit Gips	Atelier Krüsi	Alice Krüsi	04. Februar
Wenn Mädchen Frauen werden	Primarschule	Catherine White	17. Februar
Blühender Rosengarten	Trogener Garten	Kerstin Waibel	18. März
Gehölzschnitt im Frühling	Trogener Garten	Stefan Schefer	25. März
Nähen mit St. Galler Spitzen	Primarschule	Monika Good	11. April
Alphorn für AnfängerInnen	„Seeblick“	Thomas Gmünder	22. April
Alphorn für Fortgeschrittene	„Seeblick“	Thomas Gmünder	22. April
Patientenverfügung	„Seeblick“	Daniel Büche	29. April
Geologie am Säntis	Schwägalp/Silberplatten	Hans Aeschlimann	27. Mai

Detaillierter Kursbeschrieb und Anmeldung unter www.webmittelland.ch oder Tel 032 510 72 08

ANZEIGE

INGE SCHMID
unser Mann für Ausserrhoden

■ Karls kühne Gassenschau: Sektor I

SONNENGESELLSCHAFT
SPEICHER



Das Spektakel „Sektor 1“ fügt sich nahtlos ein in die phantastischen früheren Programme von Karls kühne Gassenschau. Die Geschichte handelt vom Kontrollwahn des Menschen, aber vor allem vom Umgang mit Abfall, der plötzlich wieder aus allen Deponien und Himmelsrichtungen zurück auf die Erde kommt. Sonnengesellschaft Speicher und Kronengesellschaft Trogen bieten Ihnen den Besuch dieser monumentalen Show mit bequemer Carreise und der Möglichkeit für einen Imbiss (reservierte Plätze im Self-Service) im Vorfeld der Vorstellung an.

► Dienstag, 23. Mai 2017

- 17.45 Uhr Abfahrt mit dem Car ab Landsgemeindeplatz Trogen
- 17.55 Uhr Abfahrt Car vis-à-vis Bahnhof Speicher
- 18.50 Uhr Ankunft auf dem Gelände, Möglichkeit für einen Imbiss (reservierte Plätze)

- 20.15 Uhr Aufführung
- 22.00 Uhr Rückfahrt nach Speicher und Trogen (Ankunft ca. 23.30 Uhr)

Kosten

- Ticket Erwachsene Fr. 68.00; Ticket AHV/Student bis 30 J. (je mit Ausweis): Fr. 58.00 Beachten Sie bitte, dass es keine reservierten Plätze gibt. Bei kühler Witterung empfiehlt sich entsprechende Kleidung. Für Nichtmitglieder erlauben wir uns, einen Organisationsbeitrag von Fr. 10.00 zu erheben.
- Carfahrt: Fr. 30.00 pro Person pauschal
- Konsumation im Selbstbedienungsrestaurant individuell.

Anmeldung:

Bitte bis 30. März 2017 an:
sonnengesellschaft@kulturspeicher.ch oder Telefon 071 344 26 60
mit folgenden Angaben:

- Name/Vorname, vollständige Adresse
- Falls zutreffend: AHV oder Student/in (bis 30 J.)
- Carreise oder individuelle Anreise

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für Ihre bestellten Dienstleistungen zusammen mit den Tickets für die Vorstellung.

Informationen zum Spektakel finden Sie unter: www.sektor1.ch

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Abend mit Ihnen!

Sonnengesellschaft Speicher
Peter Abegglen, Präsident
www.kulturspeicher.ch

Kronengesellschaft Trogen
Alex Zahner, Präsident
www.kronengesellschaft.ch



▲ Szene aus Sektor 1 (Quelle: www.sektor1.ch)

■ 10. Nox Soccer Jam für Kinder und Erwachsene

► Am 25./26. Februar 2017

wird das legendäre Trogner Hallenfußballturnier „NOX Soccer Jam“ in der Kantonsschulturnhalle zum zehnten mal den Ball Rollen lassen. Auch dieses Jahr bieten wir den Spielern und Zuschauern spannende und unterhaltsame Spiele in der 3/3 Halle, sowie tolle Unterhaltung neben dem Platz.

Am Samstag Abend wird auch dieses Jahr

ab 19:30Uhr beim Preisjassen der Jass-König bestimmen. Auch Nichtfußballer sind herzlich eingeladen. (Anmeldung halbe Stunde vor Jass beginn in der Kantonsschulturnhalle Trogen)

Wie bereits letztes Jahr spielen wir in vier verschiedenen Alterskategorien. Am Samstag Morgen hat auch der Nachwuchs (G/F/E/D-Junioren) die Möglichkeit sich an unserem Turnier zu messen.

In diesen Kategorien wird jeweils in 2/3 der Halle auf Handball-Tore gespielt. Am Samstag Nachmittag und Sonntag spielen die Erwachsenen um den Titel.

Eine vielfältige Gastronomie, Barbetrieb, Töggelikasten und viele weitere Acts erwarten euch.

Ob als Spieler oder Zuschauer - Wir freuen uns auf euch!

(pd)

Kronengesellschaft Trogen: Jahresprogramm 2017



Freitag, 10. Februar, 19:30 Uhr
Hotel Krone
173. Hauptversammlung
anschliessend kurzes Konzert mit Mariana Hollenstein, Cello und Peter Stricker, Akkordeon.
Die Kronengesellschaft offeriert zum Abschluss Imbisskreationen von Ivanassèn Berov.

Donnerstag, 09. März, 20:00 Uhr
Im Andachtsraum Kinderdorf Pestalozzi
Für Interessierte ist das Besucherzentrum ab 19.30 Uhr geöffnet.
Junge Flüchtlinge
Vortrag mit Herr Rolf Widmer, Leiter Verein Tipiti
Integrationsbefähigung, Eingliederung, Perspektiven vermitteln, sich in einem fremden Umfeld zurechtfinden.
www.tipiti.ch; www.tipiti.ch/wohnen-fuer-jugendliche
Die Kronengesellschaft offeriert zum Abschluss einen Umtrunk.



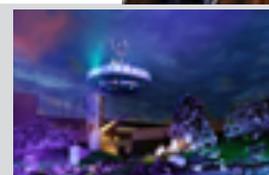
Mittwoch, 29. März, 20.00 Uhr,
im Museum für Lebensgeschichten
Hof Speicher
Mädli und Marisa Fuchs
Ausstellung "Fotografie und Lichtkuben", Mädli Fuchs spricht zu seinem neuen Buch "Appenzeller Welten"
Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher. Die Kronengesellschaft offeriert zum Abschluss einen Umtrunk.



Donnerstag, 27. April, 20:00 Uhr
Hotel Krone Trogen
"Im Anfang war das Wort - und die Evolution"
Vortrag mit Prof. Dr. Kesselring, Neurologe, ehem. Chefarzt Klinik Valens, Dichter, Musiker, Kolumnist
Die Möglichkeit über Sprache differenziert zu kommunizieren ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal des Menschen und machte die „Erfolgsgeschichte“ des homo sapiens wahrscheinlich erst möglich. Prof. Kesselring wird uns in seinem Vortrag über die Bedeutung der Sprache an der Evolution des Menschen berichten.



Dienstag, 23. Mai, 20:15 Uhr
im Industriepark Winterthur
Karl's kühne Gassenschau
<<Sektor 1>>- Höllenritt ins Paradies, ww.sektor1.ch
Spiel unter freiem Himmel, die Zuschauertribüne ist gedeckt.
Abreise mit dem Reisebus 17:45 Uhr ab Landsgemeindeplatz Trogen. Kosten CHF 98.00 pro Person.
Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher



Donnerstag, 29. Juni, 20:00 Uhr
Obergerichtssaal im Rathaus Trogen
Konzert Duo Stefanova
Mihaela Stefanova, Klavier und Krasimir Stefanov, Posaune
Eintritt Mitglieder CHF 25.00, Nichtmitglieder CHF 30.00
Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher



Donnerstag, 21. September, 20:00 Uhr
Hotel Krone Trogen
Islam
Vortrag mit Andreas Tunger
definitives Thema wird anhand aktuellster Situation mit der Einladung bekanntgegeben.



Donnerstag, 23. November, 19.00 Uhr
Sternwarte Trüen Trogen
Ausweichdatum, 24. November
Sternenhimmel über Trogen
Hans Aeschlimann
Die Kronengesellschaft offeriert einen Umtrunk (Kreation Café Ernst) im Feuerschein.



Zu allen Anlässen sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.
Information zur Kronengesellschaft und den Anlässen finden Sie auch unter www.kronengesellschaft.ch

ANZEIGEN

HOFER SANITÄR GMBH
Sanitär | Heizung | Service & Reparatur
Ihr kompetenter Ansprechpartner im Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.
Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49
info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

Bruno Mohn

BAUUNTERNEHMUNG GmbH
● sorgfältige Beratung
● termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
● zeitgemässes Bau-management
● motivierte Mitarbeiter
● moderner Maschinenpark
Bach 13, 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37
Telefax 071 344 37 59
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch

■ Das Kleintheater KUL-TOUR auf Vögelinsegg im Februar 2017

Claude Diallo und Peter Waters im KUL-TOUR auf Vögelinsegg

Zwei grossartige Pianisten, der eine Jazzler, der andere Klassiker, bringen musikalische Wärme, Feuer in die finsternen Winterabende im Appenzellerland.

Der Jazzpianist **Claude Diallo** meldet sich, im KUL-TOUR auf Vögelinsegg zurück:



► **Samstag,**
18. Februar 2017,
18.00 Uhr

Sein neues internationales Trio:

- Massimo Buonanno am Schlagzeug
- Hendrik Meurkens – Mundharmonika
- Curtis Ostle am Kontrabass

Mit seiner legendären Virtuosität, seiner Improvisationskunst, mit Melodienreichtum und kühner Harmonik verzaubert Diallo seine Hörer. Auch Nicht-Jazzkundige weiss er mit seinem Pianospiele zu fesseln. Nicht unverdient macht er eine bedeutsame internationale Karriere.

Diallo ist aber nicht nur Musiker. Er ist auch ein eifriger Net-Worker. Es gelingt ihm immer wieder, grossartige Musiker verschiedenster Couleurs zu ad-hoc-En-

sembles zusammenzuführen und spannende musikalische Projekte zu realisieren.

Für die Ostschweizer ist Diallo ein prominenter „Einheimischer“, einer von den gar nicht so wenigen heimischen Künstlern, die das Ostschweizer Fenster in die grosse weite Welt der Kultur offen halten.

Die Theaterküche wartet zu diesem Anlass mit ihrem beliebten Viergänge-Menü auf. Fr. 75.— (inkl. 4-Gänge-Menü).



► **Freitag,**
24. Februar 2017,
20.00 Uhr

Über den Klaviervirtuosen **Peter Waters** braucht man nicht mehr viele Worte zu verlieren. Über die klassischen Piano-Konzertabende ist er längst hinausgewach-



sen. Zu erleben ist er an einem einzigen Abend als Interpret klassischer Werke wie Schubert (sein Lieblingskomponist), Liszt oder Chopin und als Jazz-Pianist - als hätte er nie eine andere Musik gespielt - und als Komponist der World-Musik. Oszillierend zwischen Klassik, Improvisation und eigenen Kompositionen – wie Waters dies macht ist einmalig und atemberaubend. Auch Waters ist ein Kulturvermittler in der ganzen Welt, sesshaft vor allem in Sardinien, Wurzeln in Australien und im Appenzellerland...

Fr. 35.— (ohne Menü)

Die Bar ist in Betrieb und es gibt kleine Häppchen zum Geniessen.

Reservationen unter:

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch

KUL-TOUR auf Vögelinsegg, Hohrütli 1, 9042 Speicher, www.kul-tour.ch

Peter von Tessin

■ Pettersson und Findus im Kulturmobil

■ Ein Theaterabenteuer mit Outdoorspielen und Bastelspass für Kinder ab drei Jahren.

Liebe Kinder - Aufgepasst!

Pettersson und Findus reisen ab Januar im Kulturmobil durch den Kanton Appenzell Ausserrhoden und Sankt Gallen.

► **Am Mittwoch, 8. Februar 2017**

macht das Kulturmobil Halt auf dem Landsgemeindeplatz in Trogen. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr.

Findus und Pettersson jagen mit viel List, eurer Hilfe, lautlosem Feuerwerk und einem Gespenst einen Fuchs.

Anschliessend könnt ihr mit uns ein paar lustige Spiele in der erfrischenden Winterluft spielen um dann im gemütlich geheizten Wagen nach einer kleinen Erfrischung Schattentheater-Figuren basteln.

Da unser geheizter Theaterwagen für ungefähr 20 Leute Platz bietet, empfehlen wir eine Reservierung. Ihr könnt aber auch gerne einfach vorbei schauen.

Platzreservierungen und Informationen:

www.kulturmobil.ch
oder 079 444 88 68

Kommt uns doch besuchen im Kulturmobil – Wir freuen uns auf Euch!



Der Nachmittagsspass ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet. Beginn: 15.00, Eintritt frei/Kollekte.

Wie immer sind auch die Eltern und kleinere Geschwisterkinder mit Betreuungsperson willkommen.

Produziert 2016/2017 vom Verein
"Kultur unterwegs"

Euer Kulturmobil-Team

Wintermarkt in Trogen AR

► 18. Februar 2017 von 11 bis 16 Uhr

Zum vierten Mal findet der Wintermarkt statt - in der Krone beim Landsgemeindeplatz.

Kommt und zeigt eure Überraschungen und Schätze aus dem Koffer:

- **Kunterbuntes** (alles Wunderliche und Wunderbare...)
- **Altes** (Flohmarkt- und Secondhand-Artikel, Antiquitäten, noch Älteres und mehr aus dem Estrich...)
- **Neues** (Neues, Kurioses, Überraschungen...)
- **Selbstkreiertes** (Malerei, Bilder, Objekte, Kostbarkeiten...)
- **Selbstgemachtes** (gestrickt, genäht, gekocht...)

Der Wintermarkt Trogen lebt durch die Kreativität und Vielfalt sowie die Spontaneität und Offenheit der Aussteller.



Ablauf: Die Verkaufsflächen werden von der Krone und den Marktfrauen zur Verfügung gestellt. Pro Koffer erheben wir eine Teilnahmegebühr von 10 Franken. Pro Person ist nur ein Koffer erlaubt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Zum Einrichten werden die Türen für die Aussteller um 10 Uhr geöffnet. Parkplätze sind auf dem Landsgemeindeplatz sowie auf den Platten A+B (hinter und unterhalb der Kirche) vorhanden.

Der Markt findet von 11.00 bis 16.00 Uhr statt. Das Restaurant kümmert sich ab 11.00 Uhr um das leibliche Wohl und um 14.00 Uhr entführt das Schattenspiel Varenka in die Wälder Russlands.

Seid alle herzlich willkommen mit gefülltem Koffer. Wir freuen uns sehr auf viele verschiedene Gesichter und Angebote.

Marktfrauen Trogen

Varenka ein Schattenspiel

► 18. Februar 2017

erzählt mit Wort, Bild und Musik für Kinder ab 5 Jahren.

Von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr am Landsgemeindeplatz 4 (neben Krone).

Frei erzählt: Madleina Kull

Musik: Marianne Boos

Spiel: Giulian Kull

Marktfrauen Trogen



JUBLA Sommerlager/Pfarreilager

Wir freuen uns auf das Sola / Pfarreilager mit dir!

► **Sonntag, 09.07.2017 bis Freitag, 21.07.2017**

Es ist offen für alle, die Action, Fun & Abenteuer lieben. Du musst dafür kein Mitglied der Jubla sein, einzige Voraussetzung: Du kommst nach den Sommerferien mindestens in die dritte Klasse.

- Alle deine Freunde sind weg und du langweilst dich in den Sommerferien?
- Willst du auch lieber einmal mit deinen Freunden und Freundinnen verreisen ohne die Eltern?

Dann buche jetzt und sichere dir deinen Platz in Mario's Jublawelt: www.pfarreilager.ch.

Du kannst das Sola kaum erwarten? Dann

sei bereits heute mit dabei, bei Next Level – Sola 2017 und erlebe eine Welt voller Abenteuer...

Informationen, Kontakt, Bilder: pfarreilager.ch

Jubla Speicher-Trogen & Rotbach in der Seelsorgeeinheit Gäbris speicher-trogen-wald-teufen-bühler-stein-gais.

(pd)



ANZEIGEN

CORNELIA moder

Mo 12.00 - 18.00
Di - Fr 9.30 - 18.00
Sa 9.00 - 16.00

Outlet Mode

Grosses Mod Sortiment
Qualität zum besten Preis

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • cornelia-moden.ch



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

■ Installation von Sonya Friedrich im Fünfeckpalast



«Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar», sagt der kleine Prinz bei Antoine de Saint-Exupéry. Die Solothurner Künstlerin Sonya Friedrich hat sich vom kleinen Prinzen zu einer Installation inspirieren lassen, die zwischen dem

► **12. Januar und dem 23. Februar 2017** im Eingangsbereich des Fünfeckpalastes Trogen (Landsgemeindeplatz 7) besichtigt werden kann, und zwar jeweils Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr.

Anlässlich der Finissage am 23. Februar 2017, 18.30 Uhr, liest Sonya Friedrich aus der berndeutschen Übersetzung «Dr Chly Prinz» von Lorenz Pauli. Ort: Lesesaal der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden, Fünfeckpalast Trogen.

Da die Plätze beschränkt sind, bitten wir um eine kurze Anmeldung bis zum 21. Februar an kantonsbibliothek@ar.ch oder 071 343 64 21. Eintritt frei. *

(pd)

■ Senioren-Nachmittag der evang.-ref. Kirche

► **Mittwoch, 16. Februar, 14.00 Uhr** im Gasthaus Schäfli

Preisjassen



Organisator:
evang.-ref. Kirchgemeinde Trogen
Kontakt:
ar.schlaepfer@kirchetrogen.ch

(pd)

■ Bibliothek: Verse, Reime und Geschichten

► **Mittwoch, 15. Februar 2017**

Buchstart für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Begleitpersonen.

Reime und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt der Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit!

Ort: Bibliothek Speicher Trogen
Zeit: Mittwoch, 15. Februar 2017,
9:30 Uhr bis 10:30 Uhr



Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich

Andrea Christensen
Bibliothek Speicher Trogen

■ Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren



Der nächste Mittagstisch, organisiert vom Frauenverein, findet am

► **Mittwoch, 1. Februar 2017**
um **11.45 Uhr**

im Restaurant Rebstock in Trogen statt. Wir bitten Sie, sich bis am Vorabend per Telefon bei Anni Schefer (071 344 29 71, auch Telefonbeantworter) zu melden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Siehe auch *Veranstaltungen auf* www.trogen.ch *

(pd)

■ Textillandführungen 2017

Die nächste Textillandführung findet statt am

► **Mi, 29.03.2017**

Weitere Führungstermine an folgenden Tagen:

Mi, 31.05.2017, Mi, 26.07.2017,
Mi, 27.09.2017, Mi, 29.11.2017

Besammlung jeweils um 11.00 Uhr auf dem Landsgemeindeplatz, Trogen. Dauer 90 Minuten, keine Eintritt. *

Kantonsbibliothek
Martina Walser

ANZEIGEN

Elektrotechnik – Telefonanlagen
Gebäudeautomation – Schaltanlagen



ELEKTRO SCHWIZER AG

Telefon 071 343 72 33
www.elektro-schwizer.ch



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
CH-9042 Speicher

Tel.: 071 344 21 85
info@gantenbein.com

www.gantenbein.com

■ Postkarten von und für Trogen

Wir hoffen der Start ins 2017 ist Euch gelungen. Der Gewerbeverein hofft auch dieses Jahr auf viele interessante Begegnungen mit Ihnen. Mit Ihnen und für Sie gemeinsame Projekte zu realisieren. Gerne möchten wir unter obigem Titel ein neues Projekt für alle Leserinnen und Leser starten.

■ Wir haben von und für Trogen keine aktuellen und schönen Postkarten

- Möchte ein Gast von Trogen etwas Schönes per Post auf altbewährte Art verschicken, dann fehlen uns heute die traditionellen Postkarten.
- Freuen Sie sich auch über eine selbst geschriebene Postkarte mit einer buten gestalteten Briefmarke?
- Hätten Sie auch schon mal gerne etwas geschrieben, etwa ein Geburtstagswunsch, ein Gruss oder einen Gutschein, ohne etwas Neues gestalten zu müssen?
- Sehnt man sich in der digitalen Zeit nicht ab und zu nach jenen Zeiten, als man noch mit schönen Postkarten im Briefkasten überrascht wurde?

■ Wir möchten daher einen Wettbewerb starten

Kreiert eine Postkarte von und für Trogen. Das Format soll A6 bis A5 gross sein. Leere Karten als Vorlage in entsprechender Grösse und Papierqualität können bei SZS AG bezogen werden. SZS bietet auch den Druck auf die obigen Postkartenformate an. Schickt die Datei mit Absender versehen an: schlaepfer.trogen@bluewin.ch. Bringt Eure fertigen Kunstwerke bis Ende März in die SZS AG. Jede Karte wird mit einer Nummer versehen und ab April im Schaufenster ausgestellt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und sind gespannt auf Ihre Werke seien es Photographien oder Zeichnungen vom Dorf.



▲ Beispiele von Postkartenarten aus vergangenen Epochen.

ANZEIGE



Ihr Druck- und Kopier-Anbieter
im Dorf

solange Vorrat






OKI

PRINTING SOLUTIONS

A4-Farb-Multifunktionsdrucker

print-copy-scan-fax

Papierformate: A4/A5/B5/A6/Briefumschläge/Etiketten, Umschläge/Banner bis 1'320 mm

Papierfassungsvermögen: 350 - max. 880 Blatt

Geschwindigkeit: 26/30 Seiten pro Minute in Farbe/Schwarzweiss

Aktionspreis: CHF 550.- inkl. MwSt



www.szs-ag.ch

Telefon 071 344 18 20

Fax 071 344 26 94

E-Mail info@szs-ag.ch

CHE-105.910.921 **MWST**

Februar 2016

bfu-Sicherheitstipp «Schlitteln»

Spass beim Schlitteln dank guter Ausrüstung, richtiger Technik und korrektem Verhalten

Schlitteln ist Vergnügen für Jung und Alt. Ob mit Rodel, Bob oder Schlitten, einige Punkte sollten Sie beachten. Denn: Jährlich verunfallen in der Schweiz im Schnitt rund 7200 Personen beim Schlitteln. Vielfach wird die Geschwindigkeit unter- und das Fahrkönnen überschätzt. Stürze und Zusammenstösse sind die Folge, oft mit Knochenbrüchen oder Kopfverletzungen.

Damit der Spass beim Schlitteln nicht aufhört, gibt Ihnen die bfu folgende 3 Tipps:

- Gute Ausrüstung: Tragen Sie geeignete Winterkleider, Handschuhe, Schneeschuhe und hohe Schuhe mit einem guten Profil. Eine Bremshilfe an den Schuhen verkürzt den Bremsweg.
- Richtige Technik: Drücken Sie beim Bremsen beide Füsse flach auf den Boden und seitlich an die Kufen des Schlittens. Für rasches Anhalten ziehen Sie den Schlitten vorne auf. Bremsen Sie vor einer Kurve stets ab. Binden Sie Schlitten nicht zusammen.
- Korrektes Verhalten: Schlitteln Sie auf markierten Wegen oder Hängen mit freiem Auslauf. Passen Sie die Geschwindigkeit Ihrem Können und den Verhältnissen an. Halten Sie genügend Abstand beim Überholen. Begeben Sie sich an den Pistenrand, wenn Sie nicht fahren (bei einem Halt oder beim Hochlaufen). Schlitteln Sie nicht unter Alkoholeinfluss.

In der Schweiz gelten 10 Schlittelregeln. Sie finden diese auf einer Tafel bei Ihrer Schlittelpiste oder auf www.schlitteln.bfu.ch.



Schlitteln Sie gut!



bfu - Beratungstelle für Unfallverhütung, Postfach 66206, CH-8008 Wien
Tel. +41 71 190 23 23, Fax +41 71 190 23 30, info@bfu.ch, www.bfu.ch



MASSAGEZEITEN

ALEXANDRA TANNER

Dipl. Gesundheitsmasseurin

Berg 8 | 9043 Trogen | 079 407 64 20
info@massagezeiten.ch | massagezeiten.ch

Nimm dir Zeit.

Ganzkörper-Massage: 50 Min. / CHF 85
Nacken- u. Schulter-Massage: 25 Min. / CHF 45
Wirbeltherapie nach Dorn: 25 Min. / CHF 45
Hot Stone Massage: 50 Min. / CHF 100
Hot Stone Massage: 80 Min. / CHF 120

Peter Gut

Kantonsratspräsident
am 12. Februar in die Regierung

wir-haben-eine-wahl.ch



parteunabhängig

wir-haben-eine-wahl

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller ● Bruggmoos 4 ● 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 ● Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 ● E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste
Konstruktionen Allgemeine Schweissarbeiten
(inkl. Alu und Chromstahl) Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

KLEINANZEIGE

Wir suchen selbständige und tierliebende

Reinigungsfrau

für 4 Std. pro Woche. Ab Februar 2017. Unterbach, Trogen,
Telefon 079 678 60 65



Die Auflösung zum Schwedenrätsel finden Sie in der nächsten Trogner Info Poscht

Schwedenrätsel Wettbewerb

natürl. Süsstoff	Benommenheit	Wiener Kunstmuseum	engl.: Kuchen	Branntwein aus Traubenresten	schweiz. Hochschule (Abk.)	engl. Abk. f. Samstag	Prüfung	Zierpflanze
↳	↻ 4			Weiden des Wildes	↻	↻	↻	↻
frz.: nach Art von (2 W.)			Tourismusgebühr		↻ 3			
Vorzeichen		Gegend bei Sarnen						↻ 6
↳			Der Preis, ein Konsumations-Gutschein vom Landgasthaus Hirschen Trogen im Wert von CHF 30 wird gesponsert von der Redaktion TIP			Windstoss	frz. Département	
früherer Name Tokios	↻ 10					↳	↻ 5	
↳	↻ 7	Wasser-vogel				↻	↻ 2	Atemwegserkrankung
helles englisches Bier	Ehepartner, Mann					↻	↻	Autokz. Kanton Solothurn
Erbfaktor						↳		
Gottesleugnung	engl.: heiss	Buchregisterzeichen (Abk.)		christ. Männerorganis. (Abk.)	engl.: Meer	Wortteil: Ohr		
↳				↻ 1		Abk.: da capo	Ausruf	
Fischfanggerät		Buchstabenfolge		Stadt in Nordholland				
↳			schweiz. Mundart-sängerin		↻ 8			

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinnerin des letzten Kreuzworträtsels wurde ausgelost und wir freuen uns, dass wir **Frau Irmgard Fitze, Töbeli 1, 9043 Trogen** einen Gutschein im Wert von 30 Franken, gesponsert von der Firma Welz AG, Schreinerei in Trogen überreichen durften. Herzliche Gratulation!

Auflösung des Schwedenrätsels der TIP-Ausgabe 1 | 2017



SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

3	1		2				5	6
								3
	7	8		6			1	
					7			
2	3			9			4	8
			8					
	9			2		3	6	
1								
8	5				4		9	2

BINOXXO

Ziel ist es, die leeren Kästchen so mit X und O zu füllen, dass in jeder Spalte oder Reihe niemals mehr als zwei aufeinanderfolgende X oder O vorkommen und dass alle Reihen und Spalten einzigartig sind.

		X							
				O					O
									O
				O	O				
	X	X					X		
O									O
		O							

2	6	1	7	9	8	5	3	4
7	8	7	9	6	8	2	1	
9	6	8	2	1	7	6	4	
6	9	2	1	8	5	7		
8	7	2	1	8	9	1	6	3
1	2	5	7	4	7	6	8	9
4	1	2	3	6	9	8	7	6
5	6	2	4	8	1	9	7	3
6	1	4	2	7	9	8	5	6

Auflösung der obigen Rätsel



10 Unterschiede



■ Agenda vom 5. Februar 2017 bis 28. Februar 2017

Agenda Februar 2017

Sonntag	5. Februar	10.00 Gottesdienst in der evangelischen Kirche Speicher, Pfr. Lerch
Dienstag	7. Februar	14.00 "Alti Lieder vörehole", im evang. ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl.
Freitag	10. Februar	19.30 "Schritte ins Licht" in der Kirche Trogen
Sonntag	12. Februar	10.00 Gottesdienst, Pfrn. S. Schewe
Dienstag	14. Februar	20.00 Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	15. Februar	14.00 Seniorenjassen im Restaurant Schäfli
Sonntag	19. Februar	10.00 Gottesdienst mit den Schülerinnen und Schüler der Oberstufe; Norbert Schneider und Pfrn. S. Schewe, Musik: Percussion-Ensemble der Musikschule AR Mittelland
Dienstag	21. Februar	14.00 "Alti Lieder vörehole", im evang. ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl. 20.00 Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	22. Februar	14.00 Kik-Treff im Seeblick Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Donnerstag	23. Februar	10.00 Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. S. Holz
Freitag	24. Februar	9.30 Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. S. Holz
Sonntag	26. Februar	10.00 Gottesdienst, Pfrn. S. Schewe. An diesem Sonntag ist die Kirchgemeinde Wald eingeladen, zu uns nach Trogen zu kommen.
Dienstag	28. Februar	20.00 Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche

Schritte ins Licht

Am Freitag, dem 10. Februar, laden wir Sie um 19.30 Uhr herzlich ein, Licht zu suchen, Licht in sich aufzunehmen und Lichtspuren in unserer Kirche zu legen. Elsi Hohl, Elisabeth Eugster, Pfrn. Susanne Schewe

Der besondere Gottesdienst

Den Gottesdienst am 19. Februar 2017 gestalten die Oberstufenschülerinnen und -schüler aus Trogen und Wald zusammen mit Norbert Schneider und Susanne Schewe. Der ökumenische Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Percussion-Ensemble der Musikschule AR Mittelland unter der Leitung von Sandro Nagel.

Der nächste Seniorennachmittag

Am 15. Februar sind Sie herzlich eingeladen, zum Preisjassen ins Schäfli zu kommen.

Pfarramtliche Stellvertretung

Vom 28. Januar bis zum 9. Februar 2017 ist für Sie Pfr. Wolfgang Schait erreichbar unter 071 311 53 86.

■ Krippenspiel: Das Wunder der heiligen Nacht

Vor Weihnachten begeisterten 40 Kinder das zahlreich erschienene Publikum in der Kirche mit einem Krippenspiel. Unter der Leitung von Esther Gorgon-Lenz kam das selbst geschriebene Stück „Das Wunder der heiligen Nacht“ zur Aufführung.

Das Spiel erzählte die Geschichte von den beiden Kindern Rahel und Benjamin, die dank einer besonderen Flöte auf dem Weg zum Stall immer wieder Wunder erlebten. Die beiden waren Geschwister ohne ein Zuhause und besaßen nur die Kleider, die sie trugen. Sie waren in Bethlehem unterwegs und wunderten sich über die vielen Menschen in den Strassen. Rahel und Benjamin sprachen einen freundlichen Mann an und fragten ihn, warum so viele Leute ins Städtchen gekommen seien. Beim Abschied schenkte der junge Mann, der auch nicht viel hatte, den beiden eine Flöte, die ihnen Glück bringen sollte.

Rahel spielte oft auf der Flöte und das Spiel bewirkte immer wieder ein Wunder: Bei den Hirten begann das Feuer endlich zu brennen, der Busch trug plötzlich Beeren und der zerbrochene Hammer der Hand-



werker war wieder geflickt.

Die Engel verkündeten den Kindern, dass der Heiland geboren sei. Sie sollten die frohe Botschaft den Hirten mitteilen. Das Kindlein, der neue König, sei in einem Stall in Bethlehem zur Welt gekommen. Dort trafen Rahel und Benjamin den Mann, der ihnen die Flöte geschenkt hatte: Es war Josef. Immer mehr Besucher erschienen im Stall bei Maria und Josef: Die Hirten, die Engel, das Volk, Wirtsleute, ein Ausrufer, die Beamten der Volkszählung, Handwerker, Bauern, Mägde, Kinder und die heiligen

drei Könige. Sie alle staunten über das grösste Wunder, die Geburt des Jesuskindes.

Allen 40 Kindern, die mit grossem Engagement gespielt haben, gehört ein grosses Dankeschön. Auch meinen Helfern Marianne Messmer, Mirjam Zillig, Laelia Camelia und Norbert Schneider danke ich herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Esther Gorgon-Lenz

„Schritte ins Licht“

10. Februar 2017, 19.30 Uhr

Kirche Trogen



**Licht in sich aufzunehmen
und Lichtspuren zu legen.**

Elsi Hohl, Elisabeth Eugster, Pfrn. Susanne Schewe



■ Gottesdienste vom 27. Januar 2017 bis am 26. Februar 2017

Agenda Januar 2017

Freitag	27. Januar	9.30 Andacht mit Susanne Schewe im Altersheim Boden, Trogen
		19.00 Kino-Abend im Bendlehn für JugendlicheKath. Pfarreizentrum Bendlehn

Agenda Februar 2017

4. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Opfer für die Caritas des Bistums St. Gallen

Sonntag	29. Januar	10.00 Eucharistiefeier mit Josef ManserGelegenheit zum Beichtgespräch vor der Feier
----------------	-------------------	--

5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Beobachtungsstelle fürs Asyl- und Ausländerfragen

Samstag	4. Februar	7.00 Meditation / Kontemplation
----------------	-------------------	--

Sonntag	5. Februar	10.00 Eucharistiefeier mit Josef Manser. Segnung der Kerze / Gelegenheit zum Beichtgespräch vor der Feier
----------------	-------------------	--

Dienstag	7. Februar	8.30 Glaubensgespräch für Seniorinnen und Senioren, Pfarreizentrum Bendlehn
-----------------	-------------------	--

6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Hilfsverein Speicher

Sonntag	12. Februar	10.00 Eucharistiefeier mit Peter Mahler und Josef Manser / Gelegenheit zum Beichtgespräch vor der Feier
----------------	--------------------	--

7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Friedensprojekt in Israel / Palestina

Samstag	18. Februar	7.00 Meditation / Kontemplation
----------------	--------------------	--

Sonntag	19. Februar	10.00 Eucharistiefeier mit Josef ManserGelegenheit zum Beichtgespräch vor der Feier
----------------	--------------------	--

10.00 ökumenischer Gottesdienst in der Kirche Trogen mit Jugendlichen der Oberstufe aus Trogen und Wald zusammen mit Susanne Schewe und Norbert Schneider; musikalisch gestaltet vom Percussion-Ensemble der Musikschule AR Mittelland unter der Leitung von Sandro Nagel.

Montag	20. Februar	19.40 Firmweg: Gruppen-Abend: Franziskus und Assisi
---------------	--------------------	--

Mittwoch	22. Februar	13.00 Kommunionweg: Besuch der Hostienbäckerei, Kloster Glattburg
-----------------	--------------------	--

Donnerstag	23. Februar	10.00 Andacht mit Sigrun Holz im Alterszentrum Hof, Speicher
-------------------	--------------------	---

14.00 Seniorenprogramm: ökum. Filmnachmittag „Luther“ im evang. Kirchemeindehaus Speicher

19.30 Taufweg „Gott“ mit Josef Manser, Pfarreizentrum Bendlehn

Freitag	24. Februar	9.30 Andacht mit Sigrun Holz im Altersheim Boden, Trogen
----------------	--------------------	---

8. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Werkheim Neuschwende, Trogen

Sonntag	26. Februar	10.00 Wortgottesdienst mit Simone Flury und Susanna Benenati
----------------	--------------------	---

Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

→ jeden Montag, Dienstag und Donnerstag	regelmässige Yogakurse für Einsteiger und Fortgeschrittene / Montag 17.20-18.50 Uhr und 19.10-20.40 Uhr/ Dienstag 8.10-9.40 Uhr und 18.40-20.10 Uhr Donnerstag 13.30-15.00 Uhr im RössliSaal (keine Kurse in den Schulferien). Info: Claudia Schildknecht, 071 340 03 29 oder www.bewegungsfluss.ch
→ jeden Montag und Mittwoch	wöchentliche ChiYogastunden im RössliSaal: Asana - Flow - Atem - Yogaphilosophie - Sein / Montag 08.30 - 10.00 Uhr / Mittwoch 19.15 - 20.45 Uhr & regelmässige Workshops, jeweils Sonntag à 3 oder mehr Stunden. Weitere Info bei Tamara Lenherr, 071 344 14 59 oder unter himmelderdeyoga.ch
→ jeden Dienstag	08.30 - 11.15 14.15 - 17.00 18.45 - 21.30 NÄHEN NACH LUST UND LAUNE / Nähkurs im Palais Bleu Sibylle Badertscher, Kantonsschulstr. 6, 9043 Trogen / Information: s_badertscher@bluewin.ch
→ jeden 1. Dienstag des Monats	ab 18.00 "Von Mozart bis Dire Straits". Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer / Gasthaus Schäfli
→ jeden Mittwoch	20.00 - 21.15 Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch
→ jeden Mittwoch gerade Wochen (ausserhalb der Schulferien)	09.15 - 10.45 Krabbelgruppe Chäferlitreff im Haus Seeblick, Trogen Kontaktadresse: Silvia Kriemler, Nideren 12, 9043 Trogen Tel. 071 344 37 27 / 079 398 99 35 chaeferlitreff@bluewin.ch
→ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 - 20.00 10.00 - 11.00 Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, Ober Bendlehn 31, 9042 Speicher, Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch)
→ jeden Freitag	ab 17.00 RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES»
→ jeden Montag	09.00 - 11.30 17.30 - 20.00 16.00 - 17.30 Malen und Zeichnen für Erwachsene / Experimentieren und üben wie mit einem Musikinstrument. Experimentelles Malen und Zeichnen für Erwachsene. Malen und Zeichnen für Kinder / Experimentieren und üben wie mit einem Musikinstrument.
→ jeden letzten Samstag im Monat bis 30.09.2017	09.00 - 13.00 Krämermarkt auf dem Landsgemeindeplatz / Kontaktadresse: Pascale Cattaneo, Speicherstrasse 16, 9043 Trogen, markttrau-entrogen@gmx.ch

Programm Kino Rosental Heiden – Februar 2017

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Fr 3.2. 20:15	Tanna	12/10	OV/d
Sa 4.2. 17:15	L'Odyssee	6/4	D
Sa 4.2. 20:15	La pazzia gioia	16/14	I/d
So 5.2. 15:00	Ballerina	6/4	D
So 5.2. 19:15	La la Land	6/4	D
Di 7.2. 20:15	Tanna	12/10	OV/d
Fr 10.2. 18:30	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr 10.2. 20:15	La pazzia gioia	16/14	I/d
Sa 11.2. 17:15	La la Land	6/4	D
Sa 11.2. 20:15	L'Odyssee	6/4	D
So 12.2. 15:00	Ritter Rost 2 – Das Schrottkomplott	6/4	D
So 12.2. 19:15	Tanna	12/10	OV/d
Di 14.2. 14:15	Kinomol: Slumdog Millionär		D
Di 14.2. 20:15	La la Land	6/4	D
Mi 15.2. 20:15	Cineclub: Rams	16/16	OV
Fr 17.2. 20:15	Filmhit vom Januar		
Sa 18.2. 17:15	Mein Blind Date mit dem Leben	6/4	D
Sa 18.2. 20:15	Verborgene Schönheit	10/8	D
So 19.2. 10:00	KlassiKino: Show Boat		
So 19.2. 15:00	Ballerina	6/4	D
So 19.2. 19:15	Mein Blind Date mit dem Leben	6/4	D
Di 21.2. 20:15	Gemeinsam wohnt man besser	6/4	D
Fr 24.2. 20:15	Kinoteens: Nerve	10/12	D
Sa 25.2. 17:15	Jackie	12/14	E/d

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Sa 25.2. 20:15	Verborgene Schönheit	10/8	D
So 26.2. 15:00	Ritter Rost 2 – Das Schrottkomplott	6/4	D
Di 28.2. 14:15	Kinomol: Liebe und Zufall		D
Di 28.2. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Sa 28.2. 20:15	Jackie	12/14	E/d

Show-Boat im Kino Rosental

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "KlassiKino" lädt das Kino in Heiden am 19.02.2017 zur nächsten Matinée ein. Es ist dies schon die dritte Veranstaltung des aktuellen Zyklus. Nachdem die Reihe im Oktober 2016 mit Mozarts Oper Die Zauberflöte eröffnet und mit Strauss' Operette Die Fledermaus fortgeführt wurde, präsentiert das Kino Rosental nun den dritten Streich mit dem Musical Show-Boat. Dieses weltbekannte Musiktheaterstück spielt in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts im Süden der USA auf dem Mississippi. Aus unterschiedlichen Blickrichtungen beleuchtet das Stück die Rassenkonflikte zwischen Schwarz und Weiss, Problemen in der Ehe und Alkoholismus. Mit dem Song Ol' Man River gelang dem Komponisten Jerome Kern (Musik) ein Weltklassiker, der später auch durch Frank Sinatra's Interpretation zum Evergreen wurde. Das Theaterstück selber, geschrieben von Edna Ferber, wurde von Oscar Hammerstein II opulent in ein zum Nachdenken anregendes Theaterstück umgesetzt. Show Boat, 1927 uraufgeführt, ist das erste Theaterstück, welches die klassische Operette mit der Musical Comedy verknüpft und gilt als ein Meilenstein der Musicalgeschichte.

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 10 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen unter www.kino-heiden.ch.

(pd)

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen.
Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an.
www.kino-heiden.ch

Veranstaltungen vom 27. Januar 2017 bis 7. März 2017

Quelle: Veranstaltungen auf www.trogen.ch (* = Details siehe: www.trogen.ch, Veranstaltungen Termine über längere Zeiträume sind hier nicht aufgeführt.)

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / ORGANISATOR / INTERNET	ORT
JANUAR SO 29	14:00	Musig-Stobete / (*) / Gasthaus Schäfli	Gasthaus Schäfli
FEBRUAR MI 1	07:45 - 09:00	Balance Körper & Geist / (*) / Simone Possa / www.samyam.ch	Rössliisaal
FEBRUAR DI 7	20:15 - 21:45	Winterfit / (*) / Frauerturnverein Trogen	Turnhalle Primarschule
FEBRUAR DI 7	20:00	Taizé-Singen / (*) / Claudia Epprecht	Kirche
FEBRUAR MI 8	15:00 - 16:30	Pettersson und Findus im Kulturmobil / (*) / Verein Kultur unterwegs / www.kulturmobil.ch/	Kulturmobil
FEBRUAR MI 8	07:45 - 09:00	Balance Körper & Geist / (*) / Simone Possa / www.samyam.ch	Rössliisaal
FEBRUAR MI 8	14:30 - 16:00	Kaffeestube / (*) / haus vorderdorf / www.hausvorderdorf.ch	Wäldlerstrasse
FEBRUAR DO 9	19:30 - 21:30	Aikido Schnuppertraining / (*) / Aikido Speicher Mei Sei Kai / www.aikidospeicher.ch	ALte Turnhalle der Kanti Trogen
FEBRUAR FR 10	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR FR 10	19:30	Schritte ins Licht / (*) / Evang. Kirchgemeinde Trogen	Kirche Trogen
FEBRUAR FR 10	19:30	173. Hauptversammlung der Kronengesellschaft / (*) / www.kronengesellschaft	Hotel Krone
FEBRUAR SA 11	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR SO 12	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR MO 13	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR DI 14	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR DI 14	20:00	Taizé-Singen / (*) / Claudia Epprecht	Kirche Trogen
FEBRUAR MI 15	07:45 - 09:00	Balance Körper & Geist / (*) / Simone Possa / www.samyam.ch	Rössliisaal
FEBRUAR MI 15	09:30 - 10:30	Buchstart / (*) / Bibliothek Speicher Trogen / www.bibliost.ch	Bibliothek Speicher Trogen
FEBRUAR MI 15	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR MI 15	14:00 - 16:30	Senioren - Nachmittag / (*) / evang.-ref. Kirchgemeinde Trogen	Rest. Schäfli
FEBRUAR DO 16	19:00 - 22:00	cinerab / (*) / Verein Rab Bar / www.rab-bar.ch	RabBar
FEBRUAR DO 16	20:00 - 22:00	Samariterübung / (*) / Samariterverein / www.samariter-trogen.ch	Feuerwehr Depot
FEBRUAR DO 16	20:00	Landfrauen Preisjassen / (*) / Landfrauen Trogen	Rest. Rebstock
FEBRUAR SA 18	11:00 - 16:00	Wintermarkt / (*) / Marktfrauen Trogen	Krone Trogen
FEBRUAR MO 20	19:15 - 21:15	Eltern-Infoabend / (*) / Verein läbelernelache / www.lebenlernenlachen.ch	Haus Vordorf
FEBRUAR DI 21	20:00	Taizé-Singen / (*) / Claudia Epprecht	Kirche Trogen
FEBRUAR DI 21	20:15 - 21:45	Winterfit / (*) / Frauerturnverein Trogen	Turnhalle Primarschule
FEBRUAR MI 22	07:45 - 09:00	Balance Körper & Geist / (*) / Simone Possa / www.samyam.ch	Rössliisaal
FEBRUAR FR 24	17:00 - 02:00	erblickbar / (*) / Verein Rab Bar	RabBar
FEBRUAR FR 24	19:00	Bach-Konzert (17.30 Uhr Werkseinführung) / (*) / J.S. Bach-Stiftung / www.bachstiftung.ch	Evang. Kirche
FEBRUAR SA 25/26	08:00 - 20:00	Nox Soccer Jam / (*) / Nox Events	Kantihalle
FEBRUAR SA 25	20:15 - 23:00	Preisjassen / (*) / Nox Events	Kantihalle
FEBRUAR DI 28	20:00 - 21:30	Museum für Lebensgeschichten, Vortrag / (*) / www.museumfuerlebensgeschichten.ch	Zaun / Hof Speicher
FEBRUAR DI 28	20:00	Taizé-Singen / (*) / Claudia Epprecht	Kirche Trogen
MÄRZ MI 1	07:45 - 09:00	Balance Körper & Geist / (*) / Simone Possa / www.samyam.ch	Rössliisaal
MÄRZ FR 3	20:30 - 22:00	rock the rab / (*) / Verein Rab Bar	RabBar
MÄRZ DI 7	20:00	Taizé-Singen / (*) / Claudia Epprecht	Kirche Trogen

Auszug aus der Abfall-Info 2017

DATUM	UHRZEIT	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
FEBRUAR	Jeden Mittwoch	 Hauskehrrecht / Sperrgut	Bereitstellung bis 10:00 Uhr in offiziellen Kehrichtsäcken / Sperrgut und nichtoffizielle Kehrichtsäcke mit genügend Gebührenmarken frankieren.

Ärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das Ärztefon:

0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.

Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144 informiert.

Notfallnummern

Nr. **144** Sanitätsnotrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen

Nr. **117** Polizei

Nr. **1414** REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel. Nr. 144 anfragen

Ferien der Ärzte

Dr. med. P. Kälin	11.02.2016-19.02.2017 13.05.2017-28.05.2017 22.07.2017-06.08.2017	071 344 31 31
Dr. med. E. Züger	28.01.2017-05.02.2017 15.04.2017-23.04.2017 29.07.2017-13.08.2017 15.10.2017-29.10.2017	071 344 12 18
Dr. med. A. Rohner	28.01.2017-05.02.2017 25.03.2017-02.04.2017 03.06.2017-18.06.2017	071 344 33 88